



Einladung zum Münchner Bildungskongress
am 17. Juli 2019 in der Alten Kongresshalle München

Demokratie braucht Demokrat*innen.

Was muss politische Bildung heute leisten?



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine mündige Bürgerin, ein mündiger Bürger ist, wer als „*erwachsener Mensch zu einem eigenen Urteil und selbstständigen Entscheidungen fähig ist*“.

So einfach lässt sich die Basis des Teilhabeprozesses in einer Demokratie formulieren. Die Bildungsgerechtigkeit, der zentrale Leitgedanke des Referats für Bildung und Sport, ist mit dem Prozess der politischen und gesellschaftlichen Teilhabe eng verbunden. Und wir müssen uns damit auseinandersetzen, wie Politische Bildung wirksam wird. Denn wer über sie verfügt, der kann demokratische Entscheidungsprozesse einordnen und steht einer komplexen, pluralistischen Gesellschaft positiv und wach gegenüber.

Das Thema der Bildungskonferenz 2019 „Demokratie braucht Demokrat*innen – Was muss politische Bildung heute leisten?“ hat enorme Relevanz. Wir wissen alle, wie gefährlich die fehlende Akzeptanz demokratischer Werte und ein Mangel aktiver Verfechter*innen der Demokratie für einen Staat sein können.

Heute zeigt sich eine fundamentale Erschütterung unserer demokratischen Werte. Die gesellschaftliche Polarisierung nimmt zu, einzelne Bevölkerungsgruppen werden diskriminiert und offen attackiert, politische Diskurse verschärfen sich, die Sprache verroht und populistische Parteien erstarken.

Doch es gibt auch äußerst positive Entwicklungen, die zeigen, wie lebendig die Demokratie gerade auf kommunaler Ebene ist. Menschen engagieren sich in ihrem Viertel und artikulieren ihre Interessen. Aktuell sehen wir, dass Schüler*innen demonstrieren und die Politik beim Klimaschutz zum Handeln auffordern. Sie wollen transparente Entscheidungsprozesse, bessere Mitsprachemöglichkeiten und „echte“ Teilhabe.

Politische Bildung muss mehr sein als bloße Institutionenkunde. Sie muss vermitteln, welche Fundamente unseres Zusammenlebens nicht verhandelbar sind. Politische Bildung soll dazu befähigen, sich einzubringen – und deutlich machen, dass es eine Pflicht gibt, sich zu beteiligen und solidarisch zu handeln. Weil es wichtig ist, die Rechte der anderen zu kennen – und diese auch zu verteidigen. Politische Bildung soll nicht bevormunden, sondern Inhalte kontrovers darstellen, Interesse wecken und zur selbstständigen Urteilsbildung befähigen. Das sind die Leitgedanken des Beutelsbacher Konsens aus dem Jahr 1976. Gelten sie auch heute noch? Oder brauchen sie ein Update?

Wir wünschen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Bildungskonferenz 2019 regen Austausch und neue Erkenntnisse. Dabei soll Sie ein Zitat von Oskar Negt begleiten:

„Demokratie ist die einzige politische Grundordnung, die gelernt werden muss – immer wieder, tagtäglich und bis ins hohe Alter hinein.“



Christine Strobl,
Bürgermeisterin

Beatrix Zurek,
Stadtschulrätin

Programm

08:30 Uhr Ankommen

09:00 Uhr Eröffnung

Beatrix Zurek,
Stadtschulrätin Landeshauptstadt München

09:10 Uhr Grußwort

Christine Strobl,
Bürgermeisterin Landeshauptstadt München

09:30 Uhr Demokrat*innen brauchen Demokratien

Prof. Dr. Reinhold Hedtke, *Lehrstuhl Wirtschaftssoziologie und Didaktik der Sozialwissenschaften, Universität Bielefeld*

10:00 Uhr Kulturell-politische Intervention

10:15 Uhr Kaffeepause

10:45 Uhr Was muss politische Bildung heute leisten?

Podiumsdiskussion mit Münchner Stadträt*innen und Schüler*innen

11:30 Uhr Für mich. Für München. Kommunalwahl 2020.

Vorstellung der Kampagne zur Kommunalwahl 2020
Dr. Miriam Heigl, *Leiterin der Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München*

11:45 Uhr Fragen aus dem Publikum

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Frechheit siegt. Bildung verliert.
Christian Springer, Kabarettist.

13:30 Uhr Workshops und Fachforen

15:00 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr Vertiefungsworkshops und weitere Fachforen

16:15 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr Medienerziehung als Aufgabe politischer Bildung

Rupert Grübl, *Leiter Landeszentrale für Politische Bildung Bayern*

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation: Jutta Prediger

Veranstaltungsort

Alte Kongresshalle München

Theresienhöhe 15, 80339 München

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

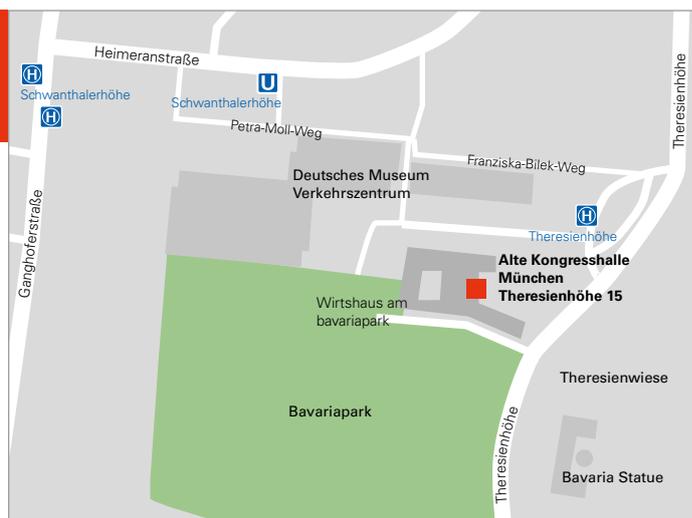
U4/U5: Haltestelle Schwanthalerhöhe

Metrobus 53: Haltestelle Schwanthalerhöhe

Stadtbus 134: Haltestelle Theresien- oder Schwanthalerhöhe

Stadtbus 131: Haltestelle Hans-Fischer-Straße

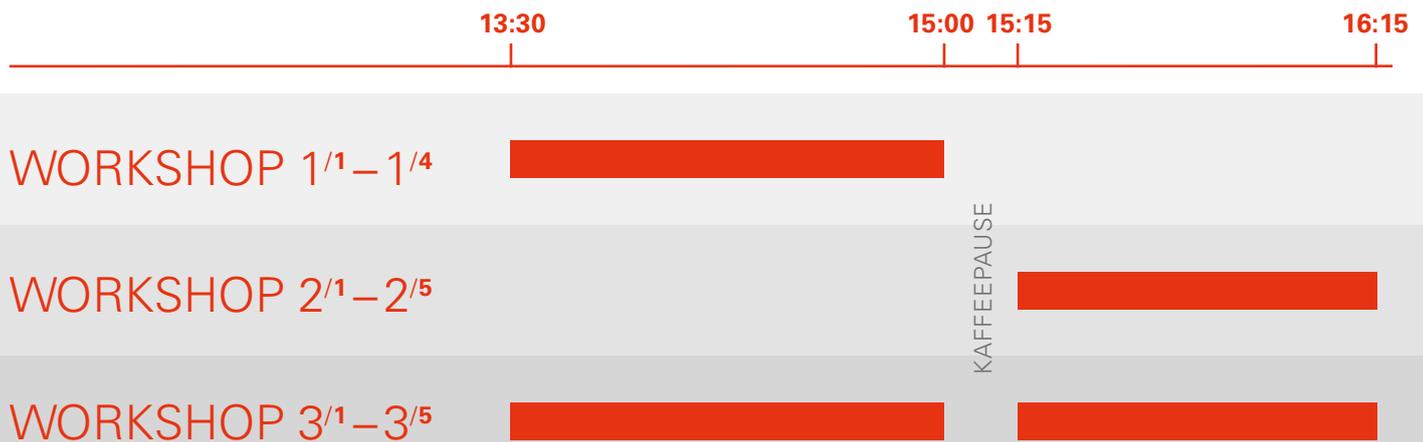
Der Zugang zur Alten Kongresshalle München ist barrierefrei.



**Bitte melden Sie sich online
bis 1. Juli 2019 unter
folgendem Link an:**

www.muenchen.de/bildungskongress

Überblick Workshops



WORKSHOPS 1

13:30 – 15:00 Uhr / Dauer 90 Min.

- 1^{1/1} Politische Bildung als politische Priorität und alltägliche Praxis.**
Prof. Dr. Reinhold Hedtke, *Lehrstuhl Wirtschaftssoziologie und Didaktik der Sozialwissenschaften, Universität Bielefeld*
- 1^{1/2} Bildung über, durch und für Menschenrechte. Unverzichtbares Element demokratiepolitischer Bildung von Kindern und Jugendlichen.**
Melanie Contu und Klaus Joelsen, *Stadtjugendamt, Sozialreferat, Landeshauptstadt München*

- 1^{1/3} Kinder gestalten ihren Stadtteil: Kindergarten- und Schulkinder unterwegs mit den Stadtteilkoffern.**
Sibylle Brendelberger, *Kultur- und Spielraum e.V.*, Renate Thellmann, *Träger städtische Kindertageseinrichtungen*
- 1^{1/4} Demokratisches Lernen an der Schule. Ein Best-Practice-Beispiel aus der Anne-Frank-Realschule München.**
Simone Schild, *Schulleiterin sowie Lehrkräfte der Anne-Frank Realschule*

WORKSHOPS 2

15:15 – 16:15 Uhr / Dauer 60 Min.

- 2^{2/1} Von der Schüler*innenvertretung (SMV) bis #FridaysForFuture. Politische Bildung aus Sicht der Jugendlichen und jungen Erwachsenen.**
Vertreter*innen der Stadtschüler*innenvertretung und #FridaysForFuture
- 2^{2/2} Das Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.**
Ron Otto, Hanna Neumayer, *Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement, Referat für Bildung und Sport, Landeshauptstadt München*, Patrick Wolf, *Landeskoordination SOR-SMC*
- 2^{2/3} Demokratieerziehung an Schulen. Staatliches Neutralitätsgebot und Beutelsbacher Konsens.**
Daniela Moisl-Faas, *Stabsstelle Recht, Referat für Bildung und Sport, Landeshauptstadt München*

- 2^{2/4} Demokratie stärken: Für mich. Für München. Kommunalwahl 2020. Vorstellung der Kampagne zur Kommunalwahl 2020.**
Dr. Miriam Heigl, *Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München*
- 2^{2/5} Geschichte begreifen, Zukunft verantworten: Historisch-politische Bildung am Beispiel des Projektes: Nicht schwarz-weiß. Eine Intervention in Farbe.**
Dr. Thomas Rink, *NS-Dokuzentrum München*, Clemens Abert, *Städtische Berufsschule für Farbe und Gestaltung*

WORKSHOPS 3

Teil I: 13:30 – 15:00 Uhr

Teil II: 15:15 – 16:15 Uhr / Dauer 150 Min.

3¹ „Mehr als eine Demokratie.“ Innovative Methoden zur Demokratiebildung an Schulen.

Florian Wenzel, *Akademie Führung und Kompetenz am Centrum für angewandte Politikforschung München*

3² „Fake News unfaked“ – Strategien zur Entwicklung kritischer Medienkompetenzen.

Sebastian Zollner, *freier Trainer und Coach für Sprach- und Diskriminierungskritik*

3³ „Alltagsrassismus – kein Thema?“. Aspekte diskriminierungskritischer Schulentwicklung.

Michael Schneider-Velho, Imke Scheurich, Sarah Bergh, *Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement, Landeshauptstadt München*

3⁴ Demokratiebildung durch Planspiele. Vorstellung anhand des Planspiels „Flucht und Asyl“.

Prof. Dr. Stefan Rappenglück, *Hochschule München*,
Eva Gahl, *Städt. Berufsschule zur Berufsintegration*,
Tobias Verbeck, *Städt. Adolf-Weber-Gymnasium*

3⁵ Transformative Bildung – Zur notwendigen Verknüpfung von Bildung für nachhaltige Entwicklung, kritischer politischer Bildung und Wachstumskritik.

Christoph Sanders, *Konzeptwerk Neue Ökonomie e.V.*

Kontakt und Veranstalter

Kontakt:

Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport
Pädagogisches Institut –
Zentrum für Kommunales
Bildungsmanagement

Herrnstraße 19, 80539 München

Tel.: 089-233 8 35 18

089-233 2 85 20 (ab dem 01.06.2019)

E-Mail: biko.rbs@muenchen.de

Herausgegeben von:

Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport
Pädagogisches Institut –
Zentrum für Kommunales
Bildungsmanagement
Bayerstraße 28, 80335 München

Bildnachweise:

Titel: istockphoto, ARTQU
Portrait Christine Stobl:
Franziska Messerschmidt
Portrait Beatrix Zurek: Michael Nagy

Gestaltung:

CUBE Werbeagentur GmbH, München

Druck:

Weber Offset GmbH, München
Gedruckt auf Papier, das mit dem
Blauen Engel (100% Recyclingpapier)
ausgezeichnet ist.